



## **Benzin-Gartenfräse**

### **Bedienungsanleitung**

Model

GL04, GL06

### **FÜR IHRE EIGENE SICHERHEIT**

LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE DIE GESAMTE  
BEDIENUNGSANLEITUNG DURCH.



## Inhalt

<b>EINLEITUNG.....</b>	<b>2</b>
<b>SICHERHEITSHINWEISE .....</b>	<b>3</b>
<b>WARNAUFKLEBER .....</b>	<b>6</b>
<b>EINSATZBEREICH DER MASCHINE .....</b>	<b>7</b>
<b>MONTAGE.....</b>	<b>8</b>
<b>VOR DER INBETRIEBNAHME.....</b>	<b>17</b>
<b>BEDIENUNGSANWEISUNGEN .....</b>	<b>19</b>
<b>WARTUNGSARBEITEN.....</b>	<b>28</b>
<b>FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG.....</b>	<b>34</b>
<b>PROBLEMLÖSUNG .....</b>	<b>36</b>
<b>OPTIONALES ZUBEHÖR .....</b>	<b>39</b>
<b>TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>40</b>

# EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Benzin-Gartenfräse der Firma Cedrus entschieden haben. Diese Anleitung enthält alle wichtigen Informationen zur Bedienung und Wartung der Benzin-Gartenfräse. Die in der Anleitung enthaltenen Angaben entsprechen dem zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Produktstand. Wir behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung und ohne jegliche Verpflichtungen Änderungen vorzunehmen.

Die Bedienungsanleitung ist ein integraler Bestandteil des Geräts und muss bei jedem Weiterverkauf oder jeder Weitergabe stets mit übergeben werden. Bitte achten Sie besonders auf Hinweise, denen die folgenden Wörter vorangestellt sind.

**⚠ WARNUNG:** Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit für schwere Verletzungen oder Tod, wenn diese Bedienungsanleitung nicht beachtet wird.

**⚠ ACHTUNG:** Es besteht die Möglichkeit von Körperverletzungen oder Sachschäden, wenn die Bedienungsanleitung nicht beachtet wird.

**HINWEIS:** Liefert nützliche Informationen.

Sollten Probleme auftreten oder Sie Fragen zur Gartenfräse haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler.

**⚠ WARNUNG:** Die Maschine ist so konstruiert, dass sie einen sicheren und zuverlässigen Betrieb gewährleistet, sofern sie gemäß den nachstehenden Anweisungen bedient wird.

Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Eine Nichtbeachtung kann zu Körperverletzungen oder Sachschäden führen.

Die Abbildungen können je nach Modell abweichen.

# SICHERHEITSHINWEISE

Diese Gartenfräse wurde so konstruiert, dass sie einen sicheren und zuverlässigen Betrieb gewährleistet, sofern sie gemäß den Anweisungen bedient wird.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer beachten Sie bitte besonders die nachstehenden Sicherheitsmaßnahmen.

## WARNUNG

### **Verantwortung des Bedieners**

Halten Sie die Maschine in einem guten technischen Zustand. Der Betrieb einer Gartenfräse in schlechtem oder zweifelhaftem Zustand kann schwere Verletzungen verursachen.

Stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsvorrichtungen funktionsfähig sind und sich die Warnaufkleber an der vorgesehenen Stelle befinden. Diese Elemente sind zu Ihrer Sicherheit angebracht.

Stellen Sie sicher, dass die Schutzabdeckungen (Gebläse- und Handstarterabdeckung) ordnungsgemäß angebracht sind.

Lernen Sie, wie Sie den Motor und die Messer im Notfall schnell stoppen können. Machen Sie sich mit der Funktion aller Bedienelemente vertraut.

Halten Sie die Lenkergriffe fest und sicher, da sie sich beim Einkuppeln anheben können.

Tragen Sie festes, geschlossenes Schuhwerk. Der Betrieb der Maschine barfuß, in Sandalen oder in Schuhen mit offenen Zehen erhöht das Verletzungsrisiko. Tragen Sie nur geeignete Kleidung. Lockere Kleidung kann von beweglichen Teilen der Maschine erfasst werden, wodurch das Verletzungsrisiko steigt. Lassen Sie beim Betrieb der Gartenfräse besondere Vorsicht walten. Bedienen Sie die Maschine nicht bei Müdigkeit, Krankheit oder unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen, da dies schwere Verletzungen verursachen kann.

Stellen Sie sicher, dass sich alle unbeteiligten Personen und Tiere fern vom Arbeitsbereich aufhalten.

Stellen Sie sicher, dass der Bremssporn vorhanden und korrekt eingestellt ist.

Lassen Sie auf hartem Untergrund Vorsicht walten, da sich das Messer beim Vorwärtsbewegen in den Boden eingraben kann. In einem solchen Fall sollte die Arbeit nicht fortgesetzt und der Lenker losgelassen werden.

## WARNUNG

### **Sicherheit von Kindern**

Kinder sollten sich im Haus aufhalten und ständig beaufsichtigt werden, wenn in der Nähe elektrische Geräte verwendet werden. Kleine Kinder bewegen sich schnell und sind besonders an der Funktionsweise der Gartenfräse interessiert.

Gehen Sie nicht davon aus, dass Kinder dort bleiben, wo sie zuletzt gesehen wurden. Seien Sie wachsam und schalten Sie die Gartenfräse sofort aus, sobald sich Kinder im Arbeitsbereich aufhalten.

Kinder oder unbeteiligte Personen, die für den Betrieb der Gartenfräse nicht qualifiziert sind, dürfen die Maschine selbst unter Aufsicht eines Erwachsenen nicht bedienen.

## WARNUNG

### **Gefahren durch herausgeschleuderte Objekte**

Gegenstände, die auf die rotierenden Messer der Gartenfräse treffen, können mit hoher Wucht herausgeschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen.

Vor Beginn der Arbeit mit der Gartenfräse ist der Bearbeitungsbereich von Stöcken, größeren Steinen, Drähten, Glas usw. zu reinigen.

Verwenden Sie die Gartenfräse nur bei Tageslicht.

Nehmen Sie keine Einstellungen an der Maschine während des Betriebs vor (mit Ausnahme der vom Hersteller ausdrücklich empfohlenen Einstellungen).

Gegenstände, die durch verschlissene oder beschädigte Zinken herausgeschleudert werden, können schwere Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie die Messer stets vor dem Einsatz der Gartenfräse.

## WARNUNG

### **Brand- und Verbrennungsgefahr**

Benzin ist äußerst leicht entzündlich und seine Dämpfe sind explosiv. Beim Umgang mit Benzin ist äußerste Vorsicht geboten. Bewahren Sie Kraftstoff außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tanken Sie an einem gut belüfteten Ort bei abgestelltem Motor.

Warten Sie vor dem erneuten Auftanken, bis der Motor abgekühlt ist. Dämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden.

Vor dem Gebrauch ist der Arbeitsbereich der Gartenfräse sorgfältig zu prüfen und von Fremdkörpern zu befreien.

Füllen Sie Kraftstoff vor dem Starten des Motors ein. Entfernen Sie weder den Tankdeckel, noch füllen Sie Kraftstoff nach, solange der Motor läuft oder heiß ist.

Motor und Auspuffanlage werden während des Betriebs sehr heiß und bleiben auch nach dem Abstellen des Motors noch eine Zeit lang heiß. Eine Berührung heißer Motorteile kann zu Hautverbrennungen oder zur Entzündung bestimmter Materialien führen.

Berühren Sie nicht den heißen Motor oder andere Teile der Auspuffanlage.

Bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen oder die Gartenfräse in einem geschlossenen Raum lagern, lassen Sie sie vollständig abkühlen.

## WARNUNG

### **Gefahr einer Kohlenmonoxidvergiftung**

Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas. Das Einatmen von Abgasen kann zu Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen.

Wird der Motor in einem geschlossenen oder teilweise geschlossenen Raum gestartet, kann die eingeatmete Luft gefährliche Mengen an Abgasen enthalten. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, um eine Ansammlung von Abgasen zu verhindern.

## **⚠ WARNUNG**

### **Arbeiten an Hängen**

Halten Sie beim Arbeiten an Hängen weniger Kraftstoff im Tank (weniger als ½ Tankfüllung), um das Verschütten von Kraftstoff zu minimieren.

Arbeiten Sie mit der Gartenfräse entlang des Hangs (in gleichmäßigen Abständen) statt bergauf und bergab. Lassen Sie beim Richtungswechsel an Hängen Vorsicht walten.

Verwenden Sie die Gartenfräse nicht an Hängen mit einer Neigung von mehr als 10°.

Der angegebene maximale Neigungswinkel (10°) dient ausschließlich als Orientierungshilfe. Vor Arbeiten an Hängen ist der zulässige Neigungswinkel entsprechend dem Maschinenmodell zu ermitteln und sicherzustellen, dass die Gartenfräse in einwandfreiem Zustand und unbeschädigt ist. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer ist beim Einsatz der Gartenfräse an Steigungen und Hängen größte Vorsicht geboten.

## **⚠ WARNUNG**

### **Wartung und Lagerung der Gartenfräse**

Bewahren Sie die Gartenfräse und ihr Zubehör einschließlich der Batterie an einem sicheren Ort und in ordnungsgemäßem Zustand auf. Entfernen Sie nach Möglichkeit die Batterie, um ein Einfrieren zu vermeiden, und laden Sie sie gemäß den Empfehlungen ordnungsgemäß auf.

Um sicherzustellen, dass die Gartenfräse einen sicheren Betrieb ermöglicht, prüfen Sie, ob Scherbolzen, Motorbefestigungsschrauben und sonstige Schrauben ordnungsgemäß angezogen sind.

Stellen Sie sicher, dass der Motor abgekühlt ist, bevor Sie die Maschine einlagern. Lagern Sie die Gartenfräse in einem Raum, fern von brennbaren Gegenständen.

Bei einer längeren Lagerung der Gartenfräse bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.

# WARNAUFKLEBER

Die Aufkleber warnen vor möglichen Gefahren, die schwere Verletzungen verursachen können. Lesen Sie sorgfältig die Aufkleber sowie die in dieser Anleitung beschriebenen Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

Beschreibung der Symbole



1. Warnung: Vor dem Einsatz der Maschine die Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.
2. Schnittgefahr: rotierende Messer der Arbeitseinheit. Vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten den Zündkerzenstecker abziehen und die Bedienungsanleitung lesen.
3. Schnittgefahr: Halten Sie sich von beweglichen Teilen der Maschine fern.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte. Während des Einsatzes müssen sich alle unbeteiligten Personen vom Arbeitsbereich der Maschine fernhalten.
5. Gefahr durch Lärm- und Staubbelastung: Gehörschutz und Schutzbrille tragen.
6. Verbrennungsgefahr: Berühren Sie nicht den Zylinder, das Schalldämpfergehäuse und die umliegenden Teile während des Betriebs sowie bis zu 20 Minuten nach dem Abstellen des Motors. Diese Zeit ist zu verlängern, wenn die Umgebungstemperatur über 20 °C liegt.



# **EINSATZBEREICH DER MASCHINE**

Die Gartenfräse ist für den Einsatz auf Sand- und Lehmböden geeignet, die als Untergrund für den Gemüse- und Obstanbau dienen, auf trockenem Boden, an Hängen mit einer Neigung von weniger als 10 % sowie auf nassen Reisfeldern mit einem Wasserstand bis zu 250 mm.

Bevor Sie mit der Maschine auf einer verkrauteten Fläche arbeiten, entfernen Sie zuerst das Unkraut im Arbeitsbereich.

# MONTAGE

## 1. Montage nach Entnahme der Maschine aus dem Karton

Die Montage darf ausschließlich von speziell geschultem Personal durchgeführt werden.

### 1.1 Radmontage

Montieren Sie die Räder der Gartenfräse ordnungsgemäß auf die Achsen. Befestigen Sie sie mit Splinten. Achten Sie darauf, dass das Profilmuster der Reifen der Gartenfräse dem nachfolgenden Schema entspricht:

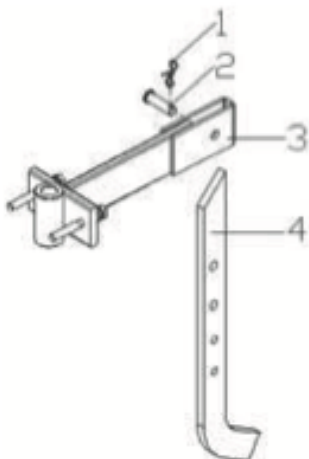


### 1.2 Montage der Arbeitseinheit

**Vor Arbeitsbeginn die Messer montieren:**

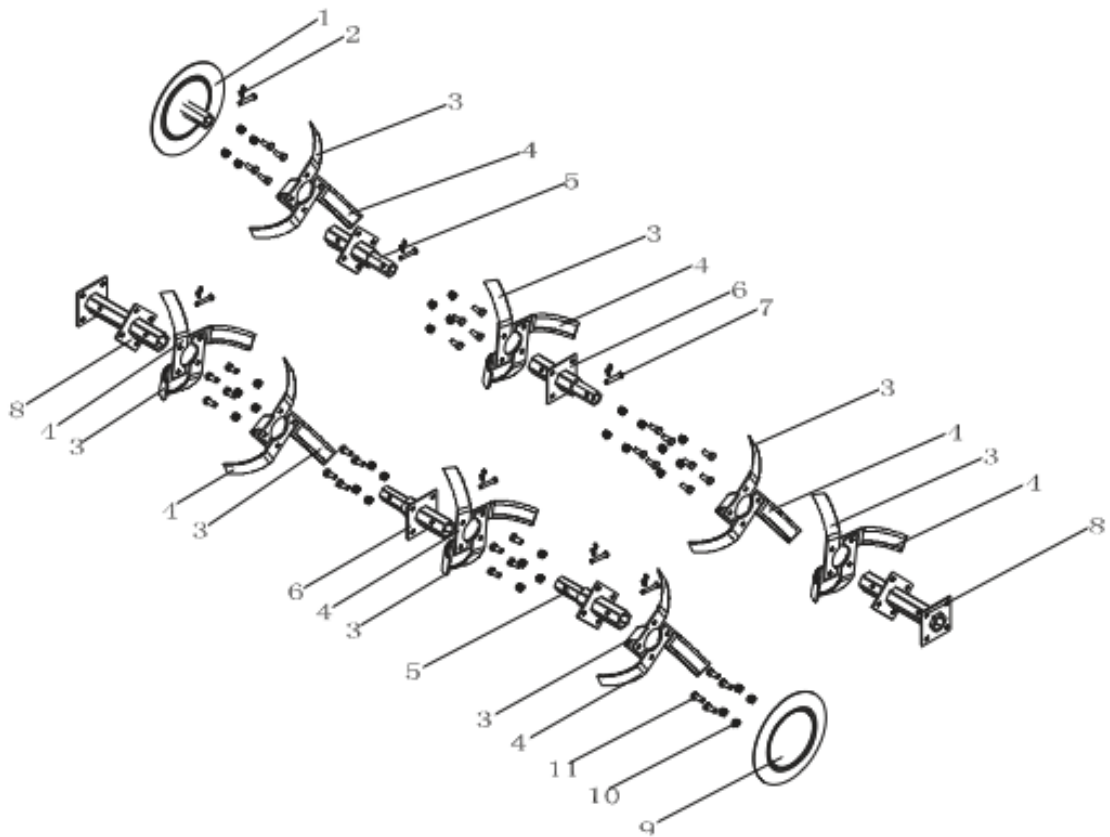
#### 1) Montage des Bremssporns

Wie in Abb. 8 dargestellt, ziehen Sie zunächst den Splint (2) und den Stift (1) aus der entsprechenden Bohrung der Halterung (3) und des Bremssporns (4) aus und montieren Sie die Teile in der in Abb. 8 dargestellten Reihenfolge. Verbinden Sie anschließend Bremssporn und Halterung mittels Stift und Splint.



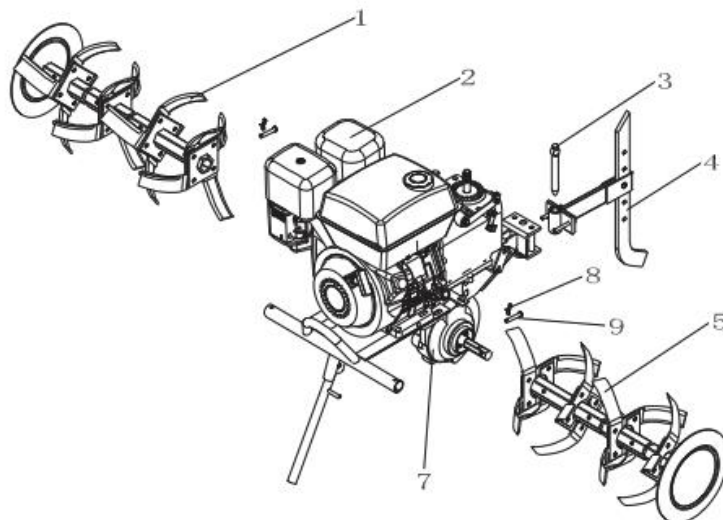
## 2) Montage der Hackmesser

Bauen Sie die Messersätze gemäß Abb. 9 zusammen; verwenden Sie hierzu den Montagesatz.



## 3) Montage des Messersatzes auf der Arbeitswelle

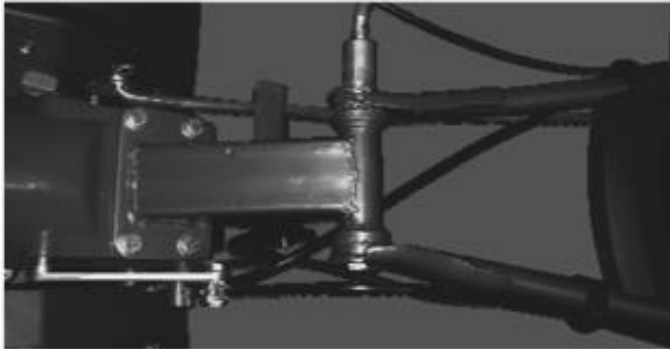
Nach Durchführung des oben genannten Schritts entnehmen Sie das Maschinengehäuse aus der Verpackung und legen es zusammen mit den in Schritt 2) montierten Messersätzen bereit. Installieren Sie die Sätze entsprechend an beiden Seiten der Achsen am Ende des Maschinengehäuses. Überprüfen Sie die Drehrichtung der Messer dieser Sätze und richten Sie die Befestigungsbohrungen so aus, dass die Messerschneide nach dem Einbau zur Vorderseite der Maschine zeigt. Befestigen Sie anschließend das Maschinengehäuse und die Messersätze mittels Splinten und Bolzen.



### 1.3 Montage der Lenkerstütze

Richten Sie die Bohrungen am Getriebe und an der Lenkerstütze aus, setzen Sie die Schraube ein und ziehen Sie sie mit vier Schrauben an, wobei Sie an jedem Schraubenende eine Federscheibe, eine Unterlegscheibe und eine Mutter verwenden.

GL04

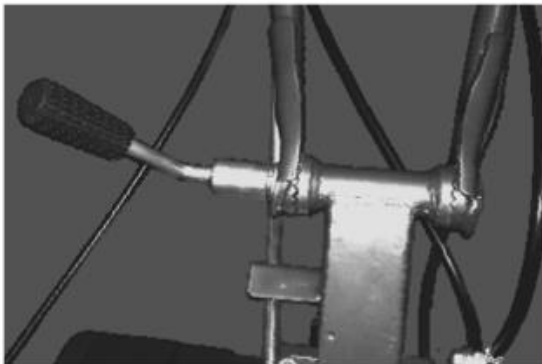


GL06



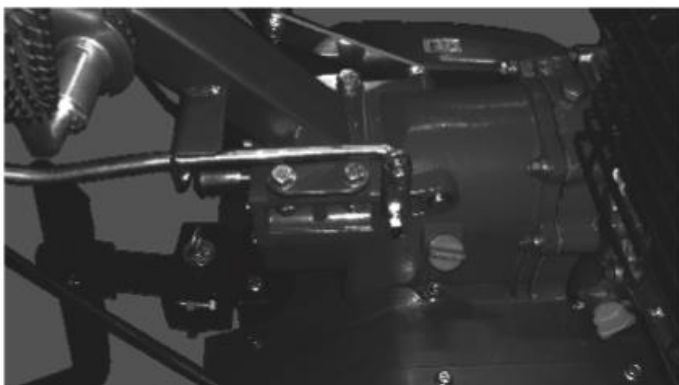
### 1.4 Montage der Verbindung und des Lenkergriffs

Richten Sie die Bohrungen an Verbindung und Lenkerstütze aus, setzen Sie die Schraube ein und ziehen Sie sie mit einer Spezialmutter und Federscheibe an. Richten Sie die Bohrungen am Lenkergriff und an der Verbindung aus, setzen Sie eine M16-Schraube ein und ziehen Sie sie mit Mutter, Federscheibe und Unterlegscheibe an.



### 1.5 Montage des Schaltarms

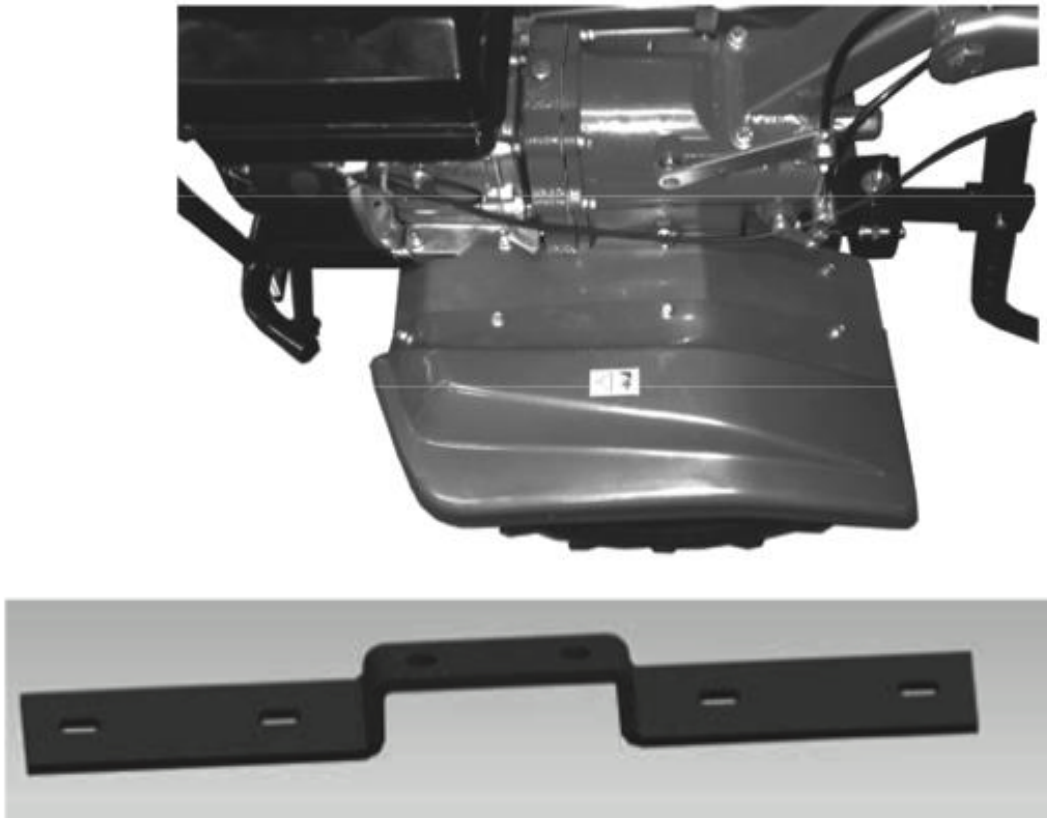
Führen Sie den Schaltarm durch die Halterung der Lenkerstütze und stecken Sie ihn in den Stößel des Schalthebels; befestigen Sie ihn mit Unterlegscheibe und Splint. Stellen Sie den Schalthebel in die Neutralstellung.



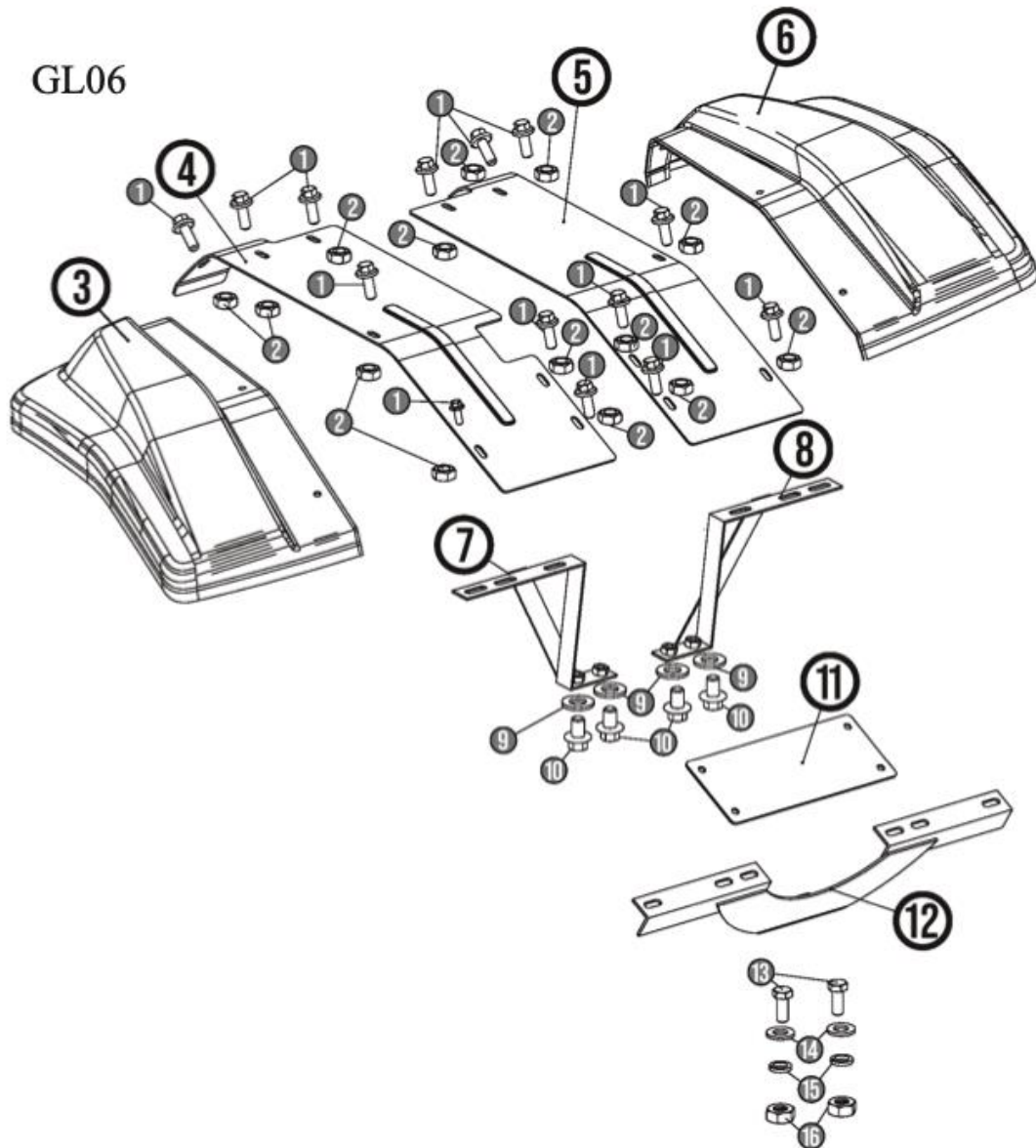
## 1.6 Montage des Kotflügels

Bringen Sie den rechten und linken Kotflügel an der in Abb. 14 angegebenen Stelle an (achten Sie auf den Unterschied zwischen rechter und linker Kotflügelversion) und verbinden Sie sie mit dem Maschinengehäuse mittels Schraube, Flachscheibe und Nylonmutter.

GL 04



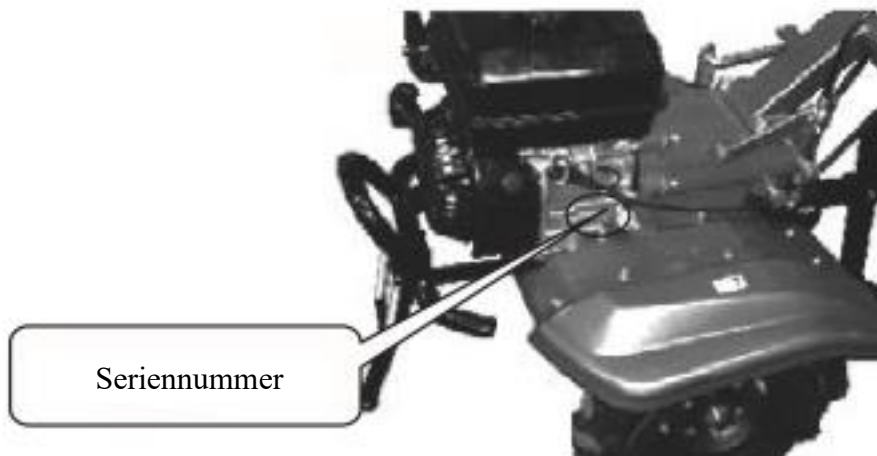
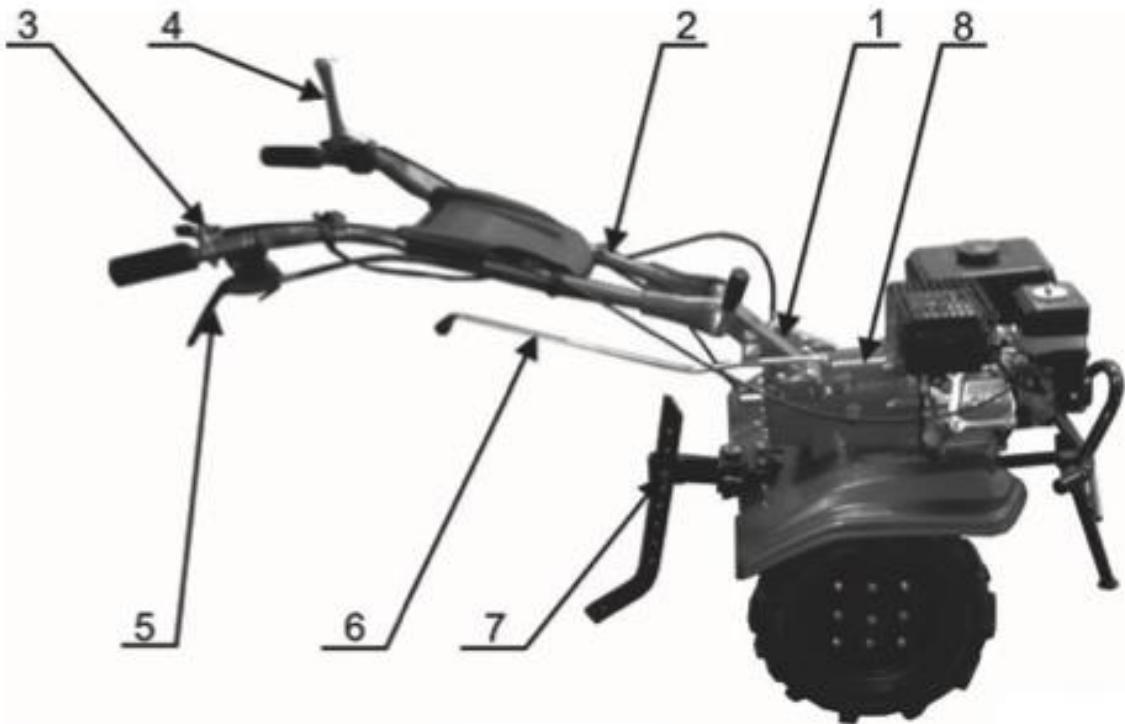
GL06



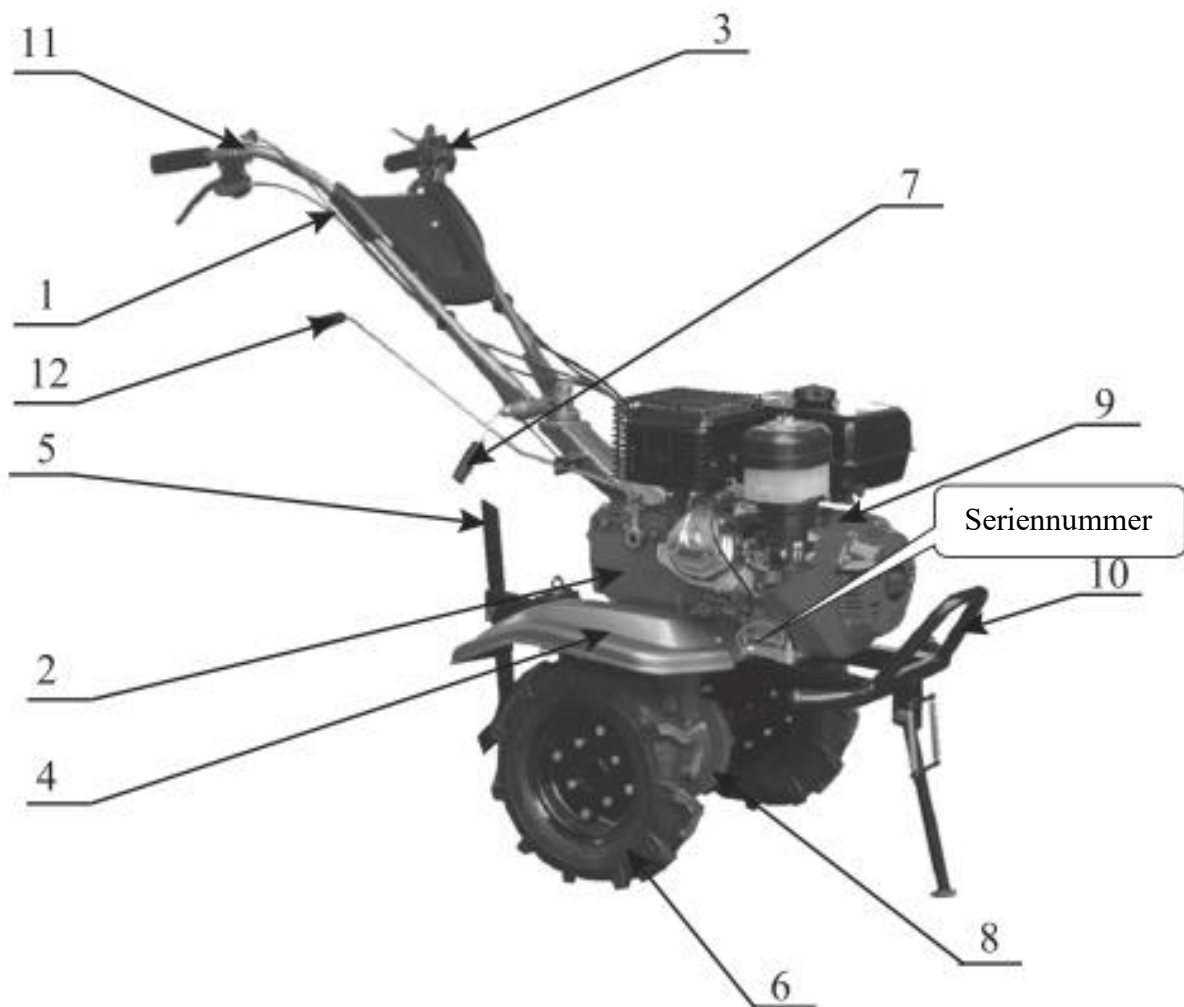
1. SCHRAUBE	9. UNTERLEGSCHIEBE
2. MUTTER	10. SCHRAUBE
3. LINKER KOTFLÜGEL (AUSSEN)	11. HINTERER KOTFLÜGEL
4. LINKER KOTFLÜGEL (INNEN)	12. HINTERE KOTFLÜGELSTÜTZE
5. RECHTER KOTFLÜGEL (AUSSEN)	13. SCHRAUBE
6. RECHTER KOTFLÜGEL (INNEN)	14. UNTERLEGSCHIEBE
7. VORDERE KOTFLÜGELSTÜTZE (LINKS)	15. FEDERSCHIEBE
8. VORDERE KOTFLÜGELSTÜTZE (RECHTS)	16. MUTTER

Bauteile der Benzin-Gartenfräse GL04:

(1) Schalthebelstößel	(5) Hebel zum Einkuppeln des Messerantriebs (Rückwärtsgang)
(2) Lenkerstütze	(6) Schalthebel
(3) Motor-Gashebel	(7) Bremssporn
(4) Kupplungshebel	(8) Schaltgetriebe



Bauteile der Benzin-Gartenfräse GL06:



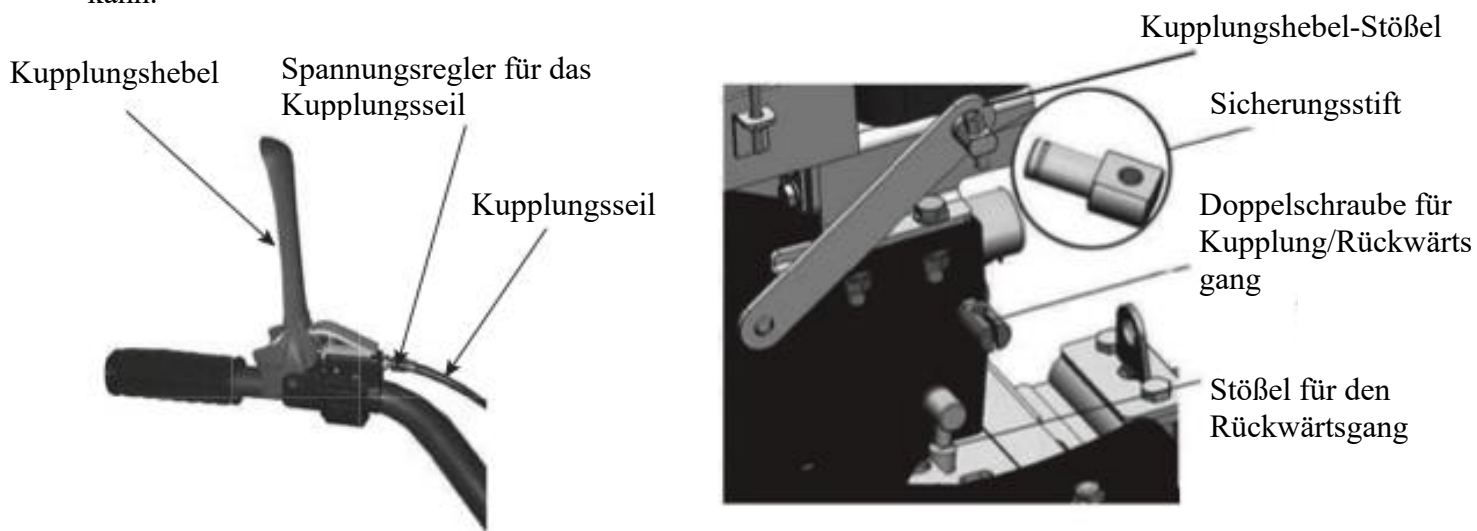
1. Lenker der Gartenfräse	7. Lenkerverriegelung
2. Schaltgetriebe	8. Getriebe
3. Kupplungshebel	9. Motor
4. Messerschutz	10. Stoßstange
5. Bremssporn	11. Gashebel
6. Transporträder / Arbeitsmesser	12. Schalthebel

## 2. Montage und Einstellung des Kupplungszugs

### HINWEIS

- 1) Lösen Sie die Mutter, um den Zug auf die maximale Länge einzustellen.
- 2) Führen Sie den Zug durch die Bohrung des Kupplungshebelstößels und durch die Bohrung der Doppelschraube von Kupplung / Rückwärtsgang.
- 3) Spannen Sie den Zug und befestigen Sie den Kupplungszug mittels Schraube.

4) Stellen Sie den Kupplungszug so ein, dass der Kupplungshebelstößel frei betätigt werden kann.



## 2.2 Montage und Einstellung des Rückwärtsgangzugs

- 1) Lösen Sie die seitlich am Rückwärtsgangzug befindliche Mutter.
- 2) Schrauben Sie die Gewindestange im Uhrzeigersinn so fest wie möglich in die Doppelschraube ein.
- 3) Setzen Sie den Zug in die Doppelschraube von Kupplung / Rückwärtsgang ein und führen Sie ihn entlang der Getriebeseite, bis sich der Aluminium-Zugkopf in der Bohrung des Rückwärtsgang-Hebelstößels befindet.
- 4) Bewegen Sie den Rückwärtsgang-Hebelstößel gegen den Uhrzeigersinn durch den Zug in den schmalen Spalt zwischen der Gewindestange des Hebelstößels und dem Schaltgetriebe und vergewissern Sie sich, dass sich der Zugkopf in der großen Bohrung der Gewindestange der Doppelschraube von Kupplung / Rückwärtsgang befindet.
- 5) Schrauben Sie die Gewindestange heraus, drücken und lösen Sie den Rückwärtsgangshebel mehrmals, ziehen Sie die Sicherungsmutter an und drücken Sie dabei gleichzeitig den Kupplungshebel, der den Rückwärtsgang-Hebelstößel maximal ausfahren kann. Beim Loslassen des Kupplungshebels kehrt der Stößel in seine normale Stellung zurück.



- Kupplungshebelstößel
- Rückwärtsgangseil
- Gewindestange des Kupplungshebelstößels
- Rückwärtsgang-Hebelstößel

## **2.3 Einstellung des Gaszugs**

- 1) Drehen Sie den Motor-Gashebel in die Maximalstellung.
- 2) Führen Sie den Draht, der sich im Inneren des Gaszugs befindet, durch die Halterungen (mit Gewinde und fest), die sich oberhalb der Gas-Einstellplatte befinden. Stellen Sie anschließend sicher, dass sich der Kopf des Gaszugs in der Bohrung neben der Befestigungsschraube befindet.
- 3) Spannen Sie den Draht und ziehen Sie die Schraube der Gewindehalterung an.
- 4) Stellen Sie den Gashebel solange ein, bis der Halter an der Gas-Einstellplatte die maximale und minimale Stellung erreicht.

## **2.4 Prüfung und Wechsel des Motoröls**

- 1) Prüfen Sie, ob sich Verbindungsschrauben gelockert haben, und ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.
- 2) Prüfen Sie, ob alle Bedienelemente der Maschine (Gashebel, Kupplungshebel und Rückwärtsgang) ordnungsgemäß funktionieren und sich in der richtigen Stellung befinden.
- 3) Stellen Sie den Schalthebel in die Neutralstellung.
- 4) Motoröl einfüllen:
- 5) Füllen Sie Schmieröl SAE10W-40 in das Kurbelgehäuse des Motors
- 6) Füllen Sie Getriebeöl 80W90 in das Getriebe ein, stellen Sie die Maschine waagrecht und füllen Sie das Öl durch die Einfüllöffnung an der Oberseite des Schaltgetriebes ein. Setzen Sie zur Prüfung des Ölstands den Ölmesstab ein (Hinweis: nicht eindrehen). Der Ölstand muss zwischen der oberen und unteren Markierung auf der Skala liegen.

### **ACHTUNG!**

Vor dem ersten Gebrauch ist der Ölstand im Getriebe zu prüfen. Mit Getriebeöl 80W90 auffüllen.

GL04 1,6-1,75 L

GL06 2,2-2,5 L

- 7) Bei einem Dieselmotor leichten Dieselmotorkraftstoff der Sorte Nr. 0, Nr. -10 oder Nr. -20 in den Kraftstofftank einfüllen, bei einem Benzinmotor 93 # Benzin.

# VOR DER INBETRIEBNAHME

## ACHTUNG!

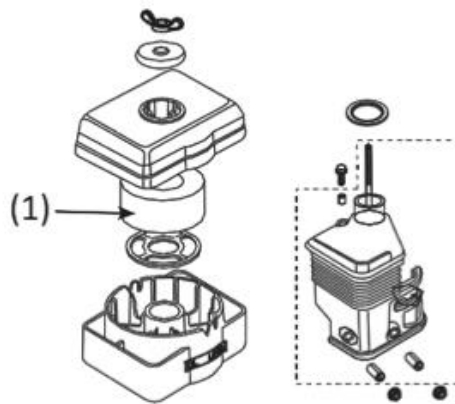
Der Betrieb des Motors ohne Luftfilter oder mit beschädigtem Luftfilter führt dazu, dass Schmutz in den Motor gelangt und den Motor schnell verschleifen lässt.

Bei einem Nassluftfilter ist daran zu denken, ihn mit Motoröl zu tränken und dessen Behälter bis zur am Gehäuse angegebenen Markierung aufzufüllen; Schäden, die durch Vernachlässigung dieser Maßnahme entstehen, unterliegen nicht der Garantie

## 1. Luftfilter

Prüfen Sie den Filter auf Verschmutzungen oder Verstopfungen seiner Bestandteile.

### 1.1 Bestandteile



## 2. Kraftstoff

Verwenden Sie bleifreies Benzin, um die Menge der Ablagerungen zu minimieren.

⚠ ACHTUNG: Verwenden Sie kein Kraftstoff-Öl-Gemisch und kein verunreinigtes Benzin.

⚠ ACHTUNG: Vermeiden Sie das Eindringen von Schmutz, Staub oder Wasser in den Kraftstofftank.

⚠ ACHTUNG: Füllen Sie keinen Kraftstoff über den Maximalstand (rote Linie) hinaus ein.

## 3. Tanken

⚠ WARNUNG

Benzin ist äußerst leicht entzündlich und unter bestimmten Bedingungen explosiv. Tanken Sie an einem gut belüfteten Ort bei abgestelltem Motor. Es ist verboten zu rauchen oder Funken in unmittelbarer Nähe beim Tanken oder am Lagerort des Kraftstoffs zu erzeugen.

Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht (im Einfüllstutzen darf sich kein Kraftstoff befinden). Stellen Sie nach dem Tanken sicher, dass der Tankdeckel ordnungsgemäß und sicher verschlossen ist.

Achten Sie darauf, beim Tanken keinen Kraftstoff zu verschütten. Verschütteter Kraftstoff oder Kraftstoffdämpfe können sich entzünden. Bei Verschütten ist der Kraftstoff sofort zu entfernen, und vor dem Starten des Motors ist sicherzustellen, dass der Bereich trocken ist.

Vermeiden Sie wiederholten oder längeren Hautkontakt sowie das Einatmen der Dämpfe.

Fassungsvermögen des Kraftstofftanks: GL04 - 3,6 L  
GL06 - 6,0 L

MAXIMALSTAND (rote Linie)



#### 4. Alkoholhaltiger Kraftstoff

Bei Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) muss sichergestellt sein, dass die Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für Gartenfräsen empfohlene. Es gibt zwei Arten des sogenannten Gasohols: einen mit Ethanol (Ethylalkohol) und einen mit Methanol.

Verwenden Sie kein Gasohol mit mehr als 10 % Ethanol. Verwenden Sie kein methanolhaltiges Benzin (Methylalkohol, auch Holzgeist genannt), das keine Methanol-Korrosionsinhibitoren enthält.

Es ist auch nicht zulässig, Benzin mit mehr als 5 % Methanol zu verwenden, selbst wenn es Korrosionsinhibitoren enthält.

#### HINWEIS

Schäden am Kraftstoffsystem oder Probleme mit der Motorleistung, die durch die Verwendung von Kraftstoffen mit einem höheren als dem zulässigen Alkoholgehalt entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Der Hersteller empfiehlt nicht die Verwendung von Gasohol in Gartenfräsen, da die Test- und Untersuchungsergebnisse zur Eignung von Gasohol unvollständig sind.

Vor dem Kauf von Kraftstoff aus unbekannter Quelle ist zu prüfen, ob der Kraftstoff Alkohol enthält und ob er die Vorschriften zum Alkoholgehalt im Kraftstoff erfüllt. Sollten Sie bei Verwendung alkoholhaltigen Benzins unerwünschte Erscheinungen feststellen, wechseln Sie den Kraftstoff zu Benzin aus zuverlässiger Quelle, das keinen Alkohol enthält.

#### HINWEIS

Alle diese Warnungen und Hinweise gelten auch für Dieselmotorkraftstoff.

#### 5. Werkzeuge und Anbaugeräte

Um ein Werkzeug oder Anbaugerät an der Gartenfräse zu installieren, befolgen Sie die Anweisungen des jeweiligen Werkzeugs oder Anbaugeräts.

Sollten Probleme oder Schwierigkeiten bei der Installation des Werkzeugs oder Anbaugeräts auftreten, wenden Sie sich an den Händler.

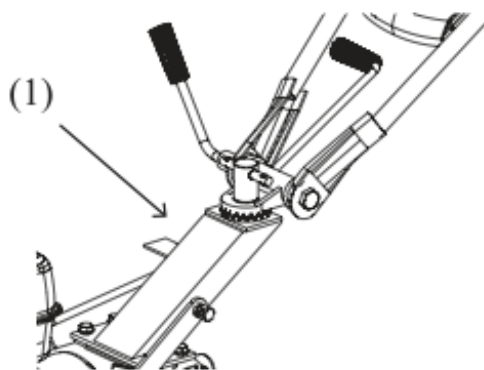
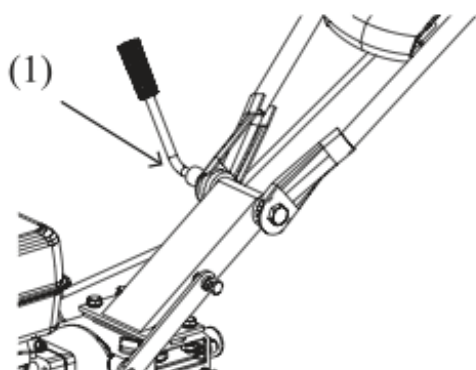
# BEDIENUNGSANWEISUNGEN

## 1. Einstellung der Arbeitstiefe

### ACHTUNG

Stellen Sie die Gartenfräse vor dem Verstellen des Lenkers auf einen stabilen, ebenen Untergrund, um ein versehentliches Herausrutschen des Lenkers zu verhindern. Um die Bearbeitungstiefe der Gartenfräse einzustellen, lösen Sie den Hebel des Tiefenreglers, stellen ihn auf die gewünschte Bearbeitungstiefe und ziehen ihn anschließend wieder fest.

### 1.1 EINSTELLUNG DES LENKERWINKELS



Passen Sie die Lenkerposition an eine bequeme Position an (in der Regel wird eine Einstellung in Hüfthöhe des Bedieners empfohlen). Bewegt sich die Maschine während des Betriebs nach vorne, drücken Sie auf den Lenker; bewegt sich die Maschine nicht nach vorne, bewegen Sie den Lenker von einer Seite zur anderen.

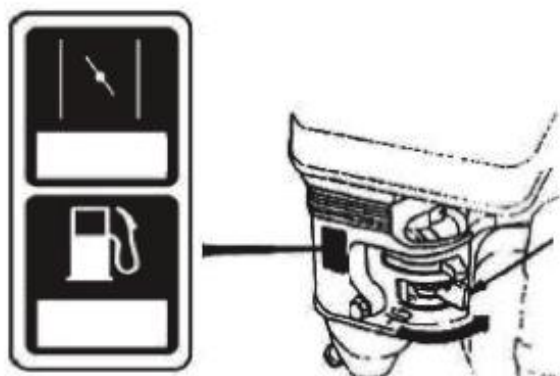
Beim Wenden: Die richtige Methode zum Wenden ist, den Lenker herunterzudrücken, um den Schwerpunkt der Gartenfräse vom vorderen zum hinteren Bereich zu verlagern, und dann zu wenden. Dadurch lässt sich die Wende vergleichsweise einfach ausführen.

## 2. Arbeitsbeginn

### 2.1 Kraftstoffhahn

Der Kraftstoffhahn öffnet und schließt die Verbindung zwischen Kraftstofftank und Vergaser.

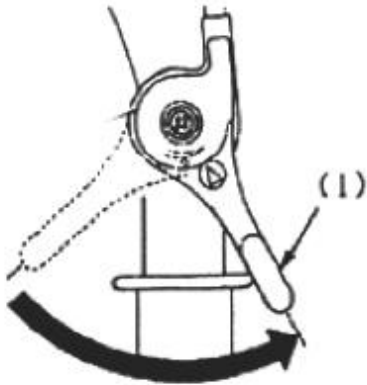
Der Kraftstoffhahn muss sich in der Stellung „ON“ befinden, damit der Motor läuft. Bei abgestelltem Motor sollte der Kraftstoffhahn in der Stellung „OFF“ verbleiben, um ein Überfluten des Vergasers zu verhindern und das Risiko von Kraftstoffleckagen zu verringern.



Kraftstoffventil

## 2.2 Gashebel

Der Gashebel regelt die Drehzahl des Motors.



Eine Einstellung des Gashebels in die Stellung „H“ (HIGH) kann den Motor beschleunigen, während die Stellung „L“ (LOW) bewirkt, dass der Motor langsamer läuft.

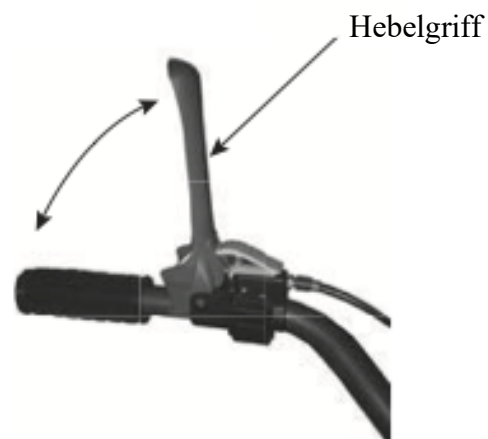
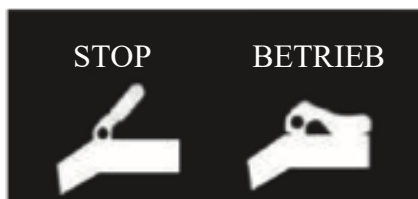
## 2.3 Anlasser

Um den Motor zu starten, ziehen Sie das Starterseil mit Gefühl an.



## 2.4 Kupplungshebel

Er befindet sich am linken Lenkergriff. Durch Drücken des Hebels wird das Arbeitsgerät der Gartenfräse eingekuppelt.



### 3. Betrieb der Maschine unter Standardbedingungen

#### ⚠ ACHTUNG

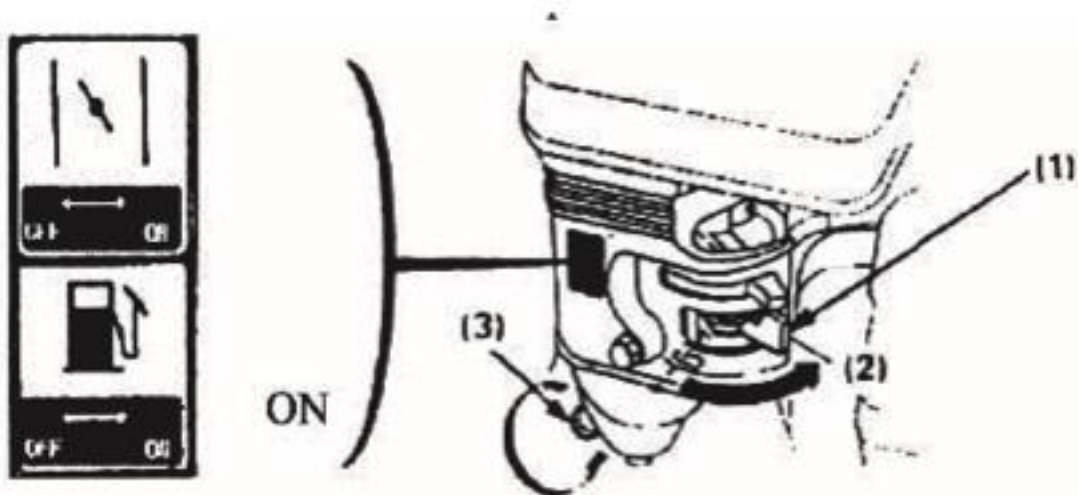
Der Motor ist mit einer Schutzabdeckung ausgestattet. Der Motor darf weder ohne Schutzabdeckung noch mit beschädigter Schutzabdeckung gestartet werden.

#### ⚠ ACHTUNG

Stellen Sie vor dem Starten des Motors sicher, dass der Kupplungshebel nicht gedrückt ist und sich der Schalthebel in der Neutralstellung befindet, um eine unkontrollierte Bewegung der Maschine beim Starten zu verhindern.

#### 3.1 Motorstart

1) Stellen Sie den Kraftstoffhahn in die Stellung „ON“.

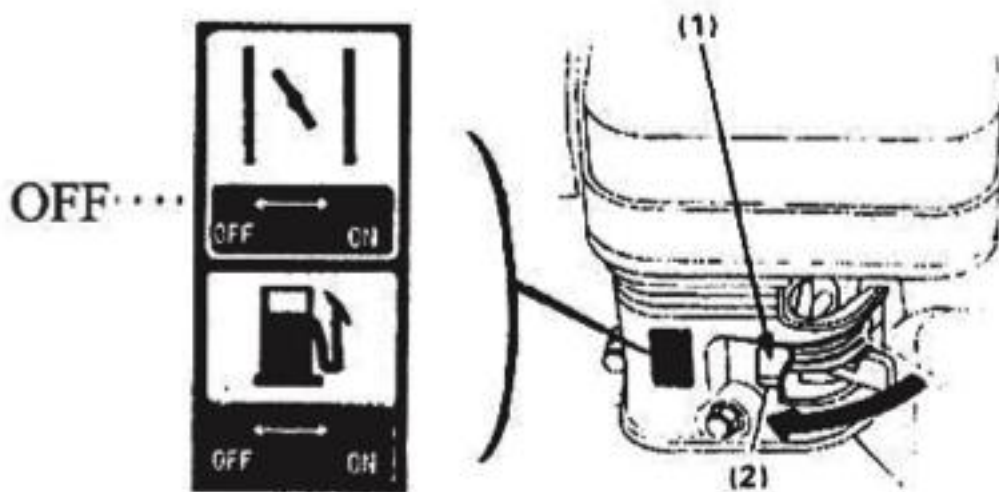


(1) Kraftstoffhahn (2) ON (3) Ablassschraube

2) Stellen Sie den Choke-Hebel in die entsprechende Stellung.

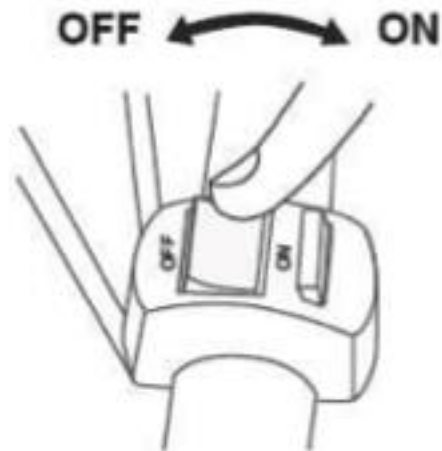
#### HINWEIS

Verwenden Sie den Choke nicht, wenn der Motor heiß ist oder die Temperatur hoch ist.

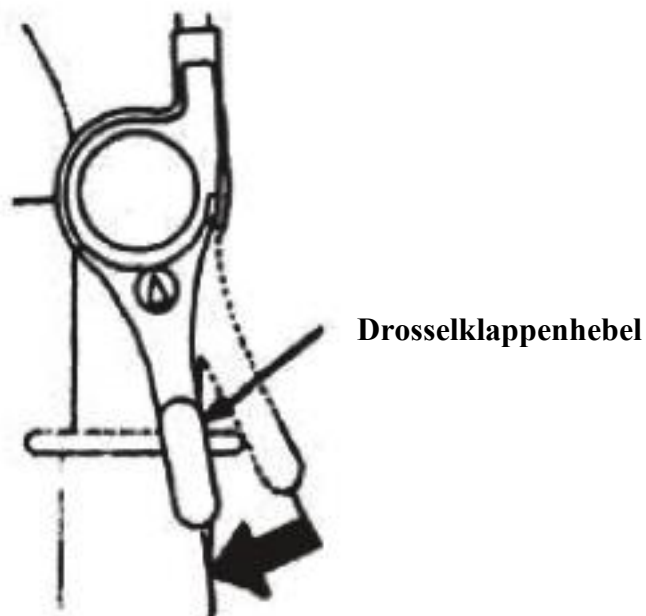


(1) Choke-Hebel (2) OFF

3) Stellen Sie den Motorschalter in die Stellung „ON“.



4) Bewegen Sie den Gashebel nach links.



5) Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalthebel in der Stellung LEERLAUF befindet.

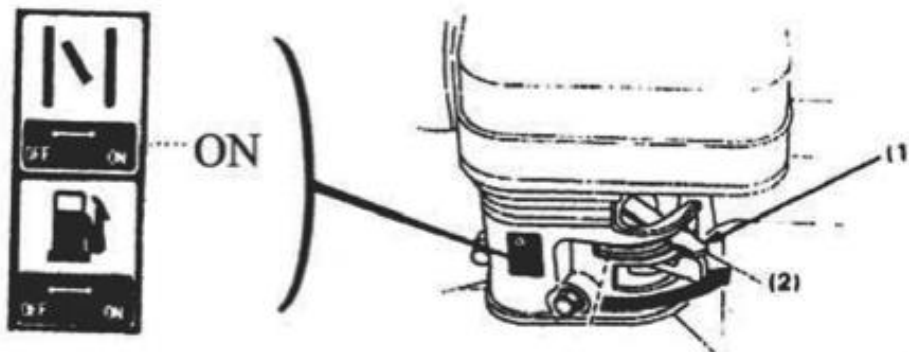
6) Die linke Hand des Bedieners ergreift den Lenker fest, um sicherzustellen, dass die Maschine stabil ist. Mit der rechten Hand ist das Anlassergriff sanft anzuziehen, bis ein Widerstand spürbar ist, und anschließend kräftig durchzuziehen. Anschließend ist es behutsam in die Ausgangsstellung zurückzuführen.

**⚠ ACHTUNG**

Lassen Sie nicht zu, dass das Anlassergriff beim Zurückführen gegen den Motor schlägt. Führen Sie den Anlasser sanft in die Ausgangsstellung zurück, um Beschädigungen zu vermeiden.



7) Wenn der Motor warm gelaufen ist, deaktivieren Sie den Choke schrittweise.



(1) Choke-Hebel (2) „ON“

### 3.2 Betrieb der Maschine

- 1) Starten Sie den Motor gemäß den oben genannten Anweisungen. Lassen Sie den Motor vor dem Einsatz einige Minuten laufen.
- 2) Bewegen Sie den Schalthebel in die gewünschte Stellung (vorwärts/rückwärts).

Modell der Gartenfräse	Motor	Gänge
Cedrus GL04	R210	vorwärts (1) Rückwärtsgang R vorwärts (2) Neutral (Leerlauf) (0)
Cedrus GL06	R390	

#### 1) Wechsel in den niedrigen Gang

- Drehen Sie den Gashebel mit der rechten Hand, um die Drosselklappe in die entsprechende Stellung zu bringen.
- Ziehen Sie den Schalthebel mit der rechten Hand und achten Sie darauf, dass er sich in der richtigen Stellung befindet; halten Sie den Lenkergriff fest.

Drücken Sie den Kupplungsgriff mit der linken Hand, um die Kupplung einzukuppeln.

## 2) Wechsel in den Rückwärtsgang

- Drehen Sie den Gashebel mit der rechten Hand, um die Drosselklappe in die entsprechende Stellung zu bringen.
- Ziehen Sie den Schalthebel mit der rechten Hand in die mittlere Stellung (neutral) und achten Sie darauf, dass er sich in der richtigen Stellung befindet.
- Halten Sie den Rückwärtsganggriff mit der rechten Hand.
- Drücken Sie den Kupplungsgriff mit der linken Hand, um die Kupplung einzukuppeln, damit die Maschine sich rückwärts bewegt.

### HINWEIS

Lockern Sie den Rückwärtsganggriff mit der linken Hand, damit sich die Gartenfräse nicht weiter rückwärts bewegt.

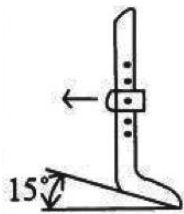
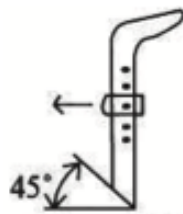
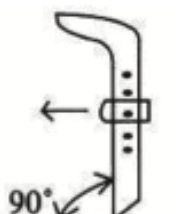
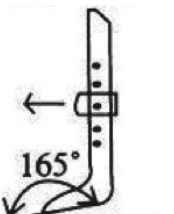
## 3) Montage und Verwendung des Bremssporns

- Vor Beginn der Arbeit sind die Messer auf die Antriebswelle zu montieren und mit einem Splint zu sichern.

### HINWEIS

In dieser Gartenfräse sind Messersätze – linke und rechte – installiert; daher muss sichergestellt werden, dass beim Vorwärtsbetrieb auch die Schneiden der Messer nach vorne zeigen. Um Verletzungen des Bedieners zu vermeiden, ist nach dem Einbau der Messer der Kotflügel anzubringen.

- Die Arbeitstiefe lässt sich durch die Höhe des Bremssporns und die Einstellung des entsprechenden Winkels zum Boden regulieren. Beachten Sie hierzu Abb. 37.

Fahrgeschwindigkeit	schnell	mittel	langsam	trockener und harter Untergrund
Arbeitstiefe	unter 150 mm	zwischen 150–200 mm	über 250 mm	
Winkel zwischen Untergrund und hinterer Stütze	15°	45°	90°	165°
				

### ⚠ ACHTUNG

## 4) Warnhinweise für den Betrieb

- Achten Sie auf die Umgebung und die Geräusche der einzelnen Maschinenteile. Prüfen Sie, ob die Verbindungen der Bauteile in Ordnung sind; eine Lockerung darf nicht zugelassen werden. Halten Sie an und prüfen Sie, ob keine Auffälligkeiten vorliegen.
- Es ist nicht zulässig, die Maschine bei kaltem Motor unter hoher Belastung einzusetzen, insbesondere bei einer neuen Maschine oder nach einer Wartung.
- Überprüfen Sie das Motor- und Getriebeöl. Füllen Sie das Öl sofort nach, wenn der Stand zu niedrig ist.
- Es ist verboten, den Motor durch Aufgießen von Flüssigkeit zu kühlen.

- Vermeiden Sie ein Umkippen der Maschine während des Betriebs. Achten Sie während des Betriebs auf den Motorwinkel; er darf 20° nicht überschreiten.

#### ⚠ HINWEIS

Die Maschine sollte in waagerechter Stellung positioniert sein. Lassen Sie den Lenker nicht auf den Boden absinken, andernfalls fließt Öl in den Brennraum, wodurch das Starten der Maschine sehr schwierig wird.

- Bewegen Sie sich mit installiertem Messersatz nicht auf sandigem Untergrund oder Schotter.
- Entfernen Sie nach dem Gebrauch Lehm, Unkraut, Ölflecken usw. von den Außenteilen der Gartenfräse.
- Reinigen Sie häufig den Schwammeinsatz des Luftfilters und wechseln Sie regelmäßig das Motoröl.

#### 4. Betrieb in großen Höhen (über NN)

In großen Höhen wird das standardmäßige Kraftstoff-Luft-Gemisch zu fett. Die Motorleistung sinkt, der Kraftstoffverbrauch steigt hingegen.

Der Motor kann durch Einbau einer Vergaser-Einspritzdüse mit kleinerem Durchmesser und Anpassen der Steuerschraube an den Betrieb in großen Höhen angepasst werden. Wird der Motor dauerhaft in Höhen über 1830 m über NN (6000 Fuß) eingesetzt, lassen Sie die erforderlichen Anpassungen am Vergaser von einem autorisierten Händler vornehmen.

Selbst bei korrekter Einstellung der Kraftstoffdüsen sinkt die Motorleistung mit steigender Höhe pro 305 m (1000 Fuß) Höhe um 3-5 %.

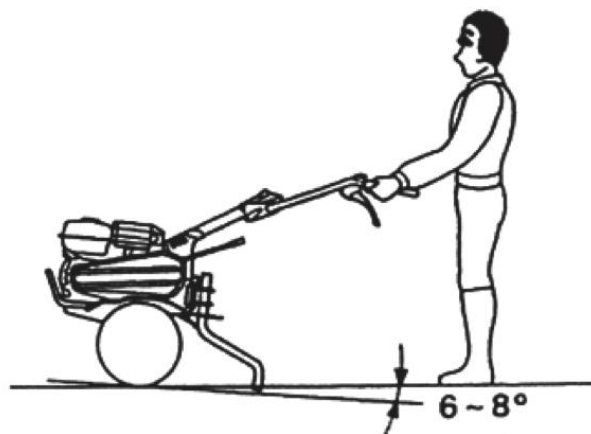
Der Leistungsverlust fällt noch höher aus, wenn die erforderlichen Modifikationen an der Einspritzdüse nicht vorgenommen werden.

#### ⚠ ACHTUNG

Der Einsatz eines Motors mit modifiziertem Vergaser in Höhen unterhalb derjenigen, für die der Vergaser angepasst wurde, kann aufgrund eines zu mageren Kraftstoff-Luft-Gemisches zu Überhitzung und schweren Motorschäden führen.

#### 5. Korrekter Arbeitswinkel

Senken Sie den Lenker leicht ab, sodass die Vorderseite der Maschine um etwa 6-8 Grad angehoben wird.



Um die besten Ergebnisse beim Arbeiten mit der Maschine (Bodenbearbeitung) zu erzielen und die Vorzüge der Maschine voll auszunutzen, halten Sie diesen Winkel ein.

### **⚠ ACHTUNG**

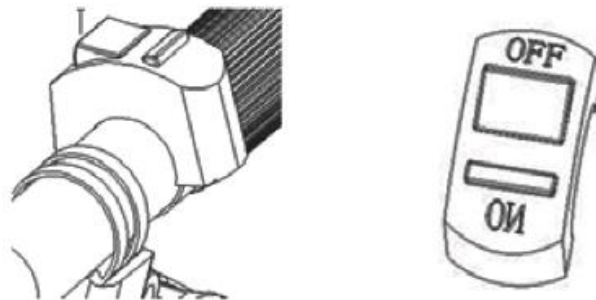
- Verwenden Sie keinen Messersatz mit einem Durchmesser von mehr als 300 mm.
- Arbeiten an starken Hängen können zum Umkippen der Maschine führen.
- Wer die Gartenfräse ohne vollständige Schulung bedient, kann sich schwer verletzen.
- Tragen Sie festes, vollständig geschlossenes Schuhwerk. Der Betrieb der Gartenfräse barfuß, in Pantoletten oder Sandalen erhöht das Verletzungsrisiko.
- Der Transport der Gartenfräse von Ort zu Ort sollte von zwei Personen durchgeführt werden, wenn kein geeignetes Transportmittel zur Verfügung steht.
- Sind die Messer mit Schlamm bedeckt oder verfangen sich Wurzeln, Steine oder andere Gegenstände darin, so ist die Maschine unverzüglich anzuhalten, damit die Messer an einem sicheren Ort gereinigt werden können. Tragen Sie zur Reinigung dicke Handschuhe.

Um Beschädigungen der Gartenfräse vorzubeugen, ist nach jedem Start der Maschine zu prüfen, ob keine Anzeichen von Beschädigungen oder sonstige Mängel vorliegen.

## **6. ANHALTEN DES MOTORS**

### **6.1 Im Notfall**

Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung OFF.



### **6.2 Unter normalen Bedingungen**

Lassen Sie den Kupplungshebel in die Stellung GELÖST und stellen Sie den Schalthebel in die Neutralstellung (Leerlauf).

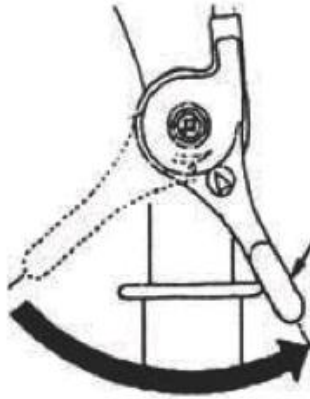
1 KUPPLUNGSHABEL

2 GELÖST



Stellen Sie den Gashebel ganz nach rechts.

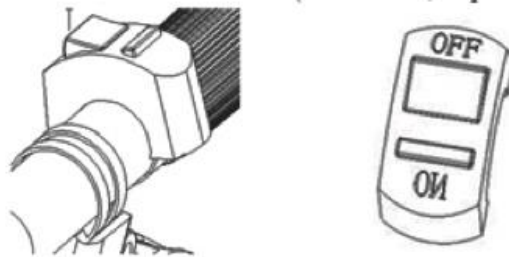
1 GASHEBEL



Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung OFF.

1 OFF

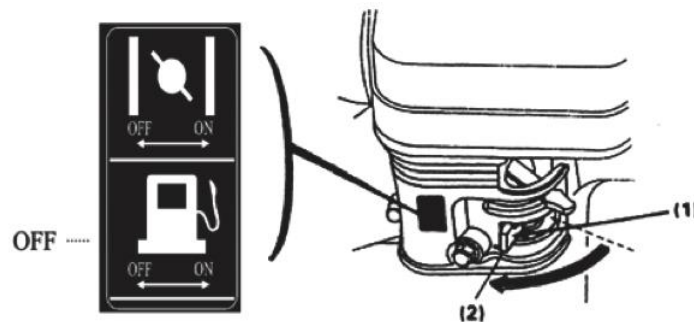
2 MOTORSCHALTER



Stellen Sie den Kraftstoffhahn in die Stellung OFF.

1 KRAFTSTOFFHAHN

2 OFF



# WARTUNGSARBEITEN

Aufgrund von Gebrauch, Reibung, Verschleiß und Belastungswechseln während des Betriebs können sich Verbindungsschrauben lockern, was zu Beschädigungen des Systems und falschen Einstellungen der Bauteile, einem Abfall der Motorleistung, einem Anstieg des Kraftstoffverbrauchs usw. führt. Infolgedessen verschlechtert sich der Zustand der Gartenfräse, was sich negativ auf ihre Gebrauchstauglichkeit auswirkt. Um die oben beschriebenen Auswirkungen zu vermeiden, ist die Gartenfräse regelmäßig zu warten und ihre Bauteile entsprechend zu pflegen, um die Maschine in gutem Zustand zu halten und ihre Lebensdauer zu verlängern.

## 1. Reinigung von Motor und Schaltgetriebe

- 1) Informationen zum Einlaufen des Motors finden Sie in der Bedienungsanleitung des Motors.
- 2) Lassen Sie nach dem Aufwärmen des Geräts das Öl aus Motor und Getriebe ab. Schrauben Sie die Ablassschrauben heraus und warten Sie einige Minuten, damit möglichst viel Altöl abfließen kann. Schrauben Sie die Ablassschrauben wieder zu und füllen Sie das vorgesehene frische Öl auf.

Diese Arbeiten sind bei abgestelltem Motor durchzuführen.

## 2. Technische Wartung der Gartenfräse

### 2.1 Bei jedem Gebrauch

HINWEIS Vor und nach jedem Gebrauch

- 1) Hören Sie zu und prüfen Sie, ob es Auffälligkeiten gibt, wie übermäßige Geräusche, Überhitzung, lose Schrauben usw.
- 2) Prüfen Sie, ob Motor, Schaltgetriebe und Antriebsgehäuse nicht undicht sind.
- 3) Prüfen Sie, ob der Ölstand im Motor und Schaltgetriebe in Ordnung ist – zwischen der Mindest- und Maximalmarkierung.
- 4) Reinigen Sie Verschmutzungen, Unkraut und Ölflecken sowohl an der Maschine als auch an deren Zubehör.
- 5) Notieren Sie die Anzahl der Betriebsstunden.

### 2.2 Grundwartung

Alle 150 Betriebsstunden

- Führen Sie alle oben genannten Arbeiten durch.
- Reinigen Sie das Schaltgetriebe und wechseln Sie das Getriebeöl.
- Prüfen und justieren Sie Kupplung, Schaltgetriebe und Schaltsystem.

### 2.3 Erweiterte Wartung

HINWEIS Alle 800 Betriebsstunden

- Führen Sie alle oben genannten Arbeiten durch.
- Prüfen Sie alle Zahnräder und Lager und tauschen Sie sie bei Bedarf aus.
- Sind andere Teile, z. B. Messer oder Verbindungsschrauben usw., beschädigt, so sind sie zu ersetzen.

### 3. Wartungsplan

HINWEIS Nachfolgend sind die bei der Wartung durchzuführenden Arbeiten aufgeführt.

Regelmäßige Wartung	vor jedem Start	nach 8 Std.	nach 1 Monat	nach 3 Monaten	jährlich oder nach 1000 Std. Betrieb	alle zwei Jahre oder nach 2000 Std. Betrieb
Beschreibung						
Schrauben und Muttern prüfen und nachziehen	X					
Ölstand prüfen und auffüllen	X					
Motoröl wechseln		X	X	X		
Auf Öllecks prüfen	X					
Schmutz, Unkraut und Ölflecken entfernen; sauber halten	X					
Fehlerbehebung	X					
Ventilspiel	X					
Kupplungszug						X
Getriebe und Lager					X	

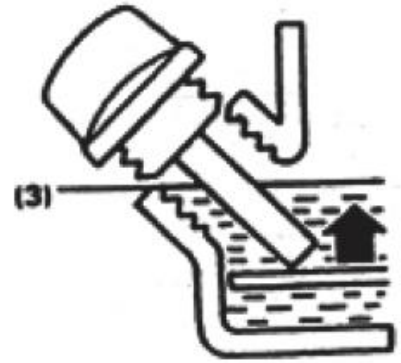
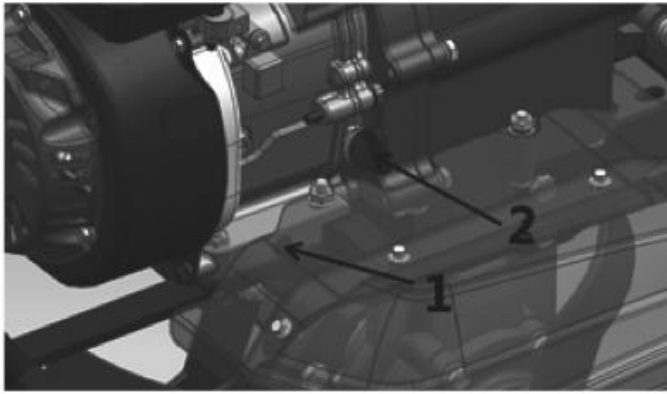
### 4. Ölwechsel

Das Öl ist zu wechseln, solange der Motor noch warm ist, damit es schnell und vollständig abfließen kann.

Schrauben Sie den Öleinfülldeckel heraus, damit das Öl abfließen kann.

Füllen Sie die entsprechende Menge des empfohlenen Öls in den Behälter und prüfen Sie anschließend dessen Stand.

- 1) Ölfüllmenge: GL04 - 0,6 L; GL06 - 1,1 L
- 2) Ölablassschraube
- 3) Öleinfülldeckel
- 4) Oberer Stand



Waschen Sie sich nach der Ölstandkontrolle oder dem Ölwechsel die Hände.

#### HINWEIS

Bitte entsorgen Sie Altöl umweltgerecht. Wir empfehlen, das Altöl in einem geeigneten Behälter zu einer örtlichen Entsorgungsstelle zu bringen. Werfen Sie es nicht in den Müll, gießen Sie es nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich.

### 5. Luftfilter

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Vergasers zu gewährleisten, ist der Zustand des Luftfilters regelmäßig zu prüfen. Prüfen und reinigen Sie den Filter häufiger, wenn die Gartenfräse in stark staubhaltiger Umgebung eingesetzt wird.

**⚠ WARNUNG** Verwenden Sie kein Benzin und keine Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt zur Reinigung der Luftfilterbestandteile. Dies kann zu Brand oder Explosion führen.

**⚠ ACHTUNG** Die Maschine darf nicht ohne Luftfilter in Betrieb genommen werden. Eine solche Situation führt zu sehr schnellem Verschleiß des Motors. Schrauben Sie die Flügelmutter ab und nehmen Sie den Filterdeckel ab. Entnehmen Sie die Filterbestandteile und trennen Sie sie. Prüfen Sie anschließend gründlich, ob beide Bestandteile nicht durchlöchert oder an einer Stelle abgewetzt sind; falls ja, sind sie durch neue zu ersetzen.

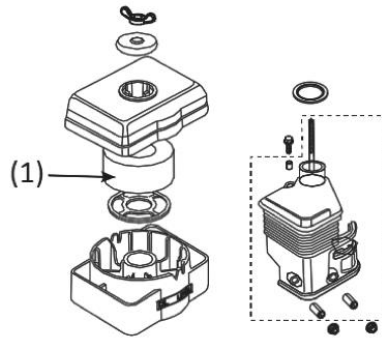
**Schwammelement:** in warmem Seifenwasser auswaschen oder mit einem Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt reinigen, ausspülen und alles gründlich trocknen lassen.

Anschließend tauchen Sie den Schwamm in sauberes Motoröl und drücken den Überschuss aus. Der Motor raucht direkt nach dem Start, wenn im Schwamm zu viel Öl verbleibt.

**Papierelement:** Klopfen Sie das Papierelement vorsichtig mehrmals auf eine harte Oberfläche, um überschüssigen Schmutz zu entfernen, oder blasen Sie den Einsatz mit Druckluft von der Innen- zur Außenseite aus. Verwenden Sie keine Bürste zur Entfernung des Schmutzes, da der Staub sonst nur tiefer in die Fasern des Einsatzes gedrückt wird.

PAPIERELEMENT

SCHWAMMELEMENT



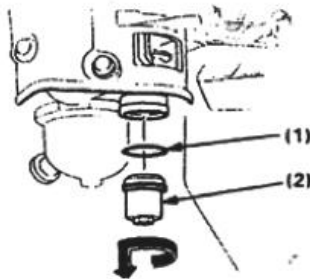
## 6. Reinigung des Sedimentbeckers

**⚠ WARNUNG** Benzin ist leicht entzündlich und unter bestimmten Bedingungen explosiv. Es ist verboten zu rauchen oder Funken in unmittelbarer Nähe des Kraftstoffs während des Tankens oder am Lagerort des Kraftstoffs zu erzeugen.

Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Stellung OFF, schrauben Sie den Sedimentbecher heraus und nehmen Sie anschließend den O-Ring ab. Reinigen Sie die Teile in einem Lösungsmittel, trocknen Sie sie sorgfältig und montieren Sie sie wieder. Öffnen Sie den Kraftstoffhahn (Stellung ON) und prüfen Sie auf Lecks.

(1) O-RING

(2) SEDIMENTBECHER

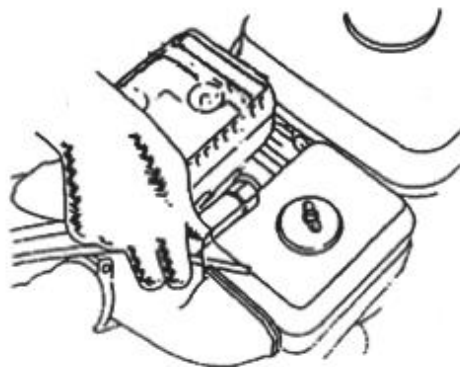


## 7. Wartung der Zündkerze

Um den ordnungsgemäßen Motorbetrieb sicherzustellen, muss der Elektrodenabstand korrekt eingestellt und die Elektrode der Zündkerze frei von Belägen sein.

Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

**⚠ WARNUNG** Wenn der Motor erst gerade abgestellt wurde, ist der Schalldämpfer sehr heiß. Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, um den Schalldämpfer dann nicht zu berühren.

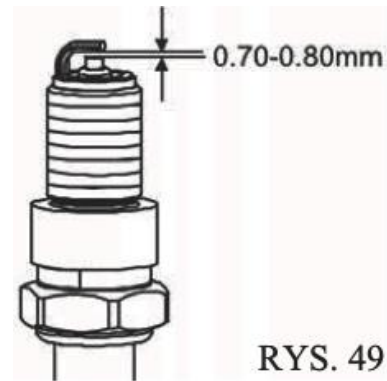


Beurteilen Sie den Zustand der Zündkerze. Werfen Sie die Zündkerze weg, wenn der Isolator gerissen oder abgeplatzt ist.

Messen Sie den Abstand mit einer Fühlerlehre.

Der Elektrodenabstand muss betragen: 0,70-0,80 mm (0.028-0.031").

Korrigieren Sie ihn bei Bedarf, indem Sie die Seitenelektrode vorsichtig zurechtbiegen.



Bringen Sie die Unterlegscheibe an und schrauben Sie die Zündkerze von Hand ein, um ein Verkanten des Gewindes zu verhindern.

Ist die verwendete Zündkerze neu, ziehen Sie sie nach dem Andrücken der Dichtung um eine 1/2 Umdrehung an. Bei der erneuten Installation einer gebrauchten Zündkerze ist eine zusätzliche 1/8 bis 1/4 Umdrehung erforderlich.

**⚠ ACHTUNG** Die Zündkerze muss sehr sorgfältig angezogen werden. Eine falsch angezogene Zündkerze erhitzt sich auf sehr hohe Temperaturen und kann Schäden am Motor verursachen. Es ist verboten, Zündkerzen mit anderen als den empfohlenen Spezifikationen einzubauen.

## 8. Einstellung des Gaszugs

Messen Sie das Spiel am Ende des Gashebels.

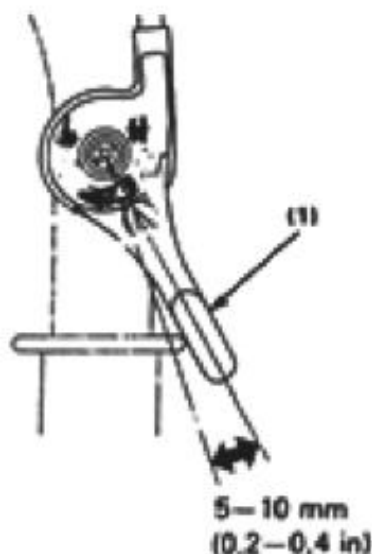
Das Spiel muss betragen: 5-10 mm (0.2-0.4")

Hat das Spiel einen anderen Wert, lösen Sie die Sicherungsmutter und korrigieren Sie die Einstellung durch Drehen der Stellschraube nach Bedarf.

GASHEBEL

STELLSCHRAUBE

SICHERUNGSMUTTER



## **9. Langzeitlagerung**

Wenn die Gartenfräse über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, sind die folgenden Hinweise zu beachten, um eine vorzeitige Korrosion der Maschine zu vermeiden:

- Außenseiten der Maschine reinigen;
- Öl aus Getriebe und Motor ablassen, Benzin aus dem Motor ablassen;
- nichtaluminiumhaltige Maschinenteile, die rosten könnten, mit einer dünnen Schmierfettschicht schützen;
- die Maschine an einem luftigen, trockenen und sicheren Ort aufbewahren;
- erforderliche Werkzeuge, Maschinendokumentation sowie die Bedienungsanleitung zur späteren Verwendung aufbewahren.

# FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

**HINWEIS** Die Methode der Fehlersuche und -behebung darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

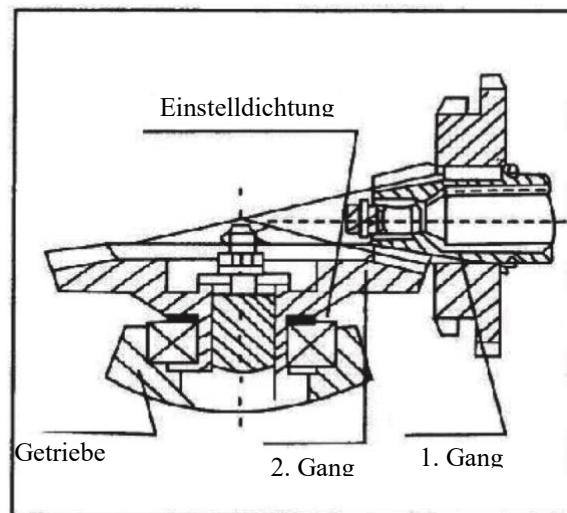
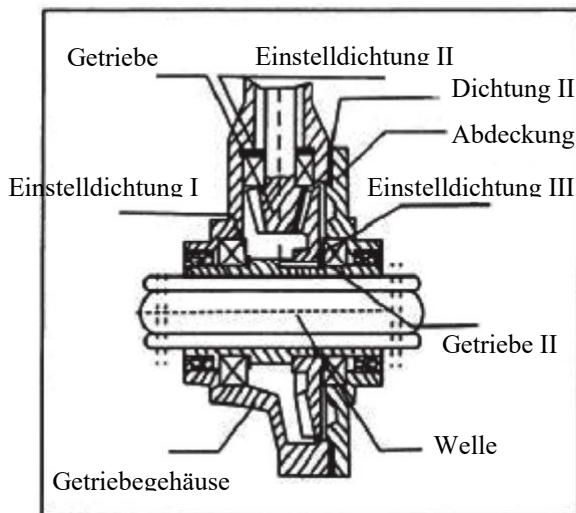
## 1. Fehlersuche und -behebung am Kegelradgetriebe

Wenn bei der Fehlersuche das Kegelradpaar untypisch arbeitet oder übermäßige Geräusche verursacht, sind folgende Schritte durchzuführen:

### 1.1 Behebung von Fehlern bezüglich des Spiels des Kegelradpaares im Schaltgetriebe

Beträgt das Spiel  $\Delta < 0.05$ , fügen Sie eine Distanzscheibe 0.5 zwischen Getriebe und Antriebsgehäuse ein, um den Abstand zu vergrößern.

Beträgt das Spiel  $\Delta > 0.3$ , fügen Sie 0.1-0.5 5 zwischen Lager und Zahnrad ein, um das Spiel zu vergrößern und sicherzustellen, dass das Spiel an der Klemme 0.05-0.10 beträgt.



### 1.2 Behebung von Fehlern bezüglich des Spiels des Kegelradpaares im Antriebsgehäuse

Beträgt das Spiel  $\Delta < 0.05$ , fügen Sie eine Stellscheibe I (0.2-0.3) hinzu, um den Abstand zu vergrößern, und tauschen Sie die Dichtung sowie die Stellscheibe III aus, um sicherzustellen, dass das Gesamtspiel des Getriebes II 0.05-0.15 beträgt.

Beträgt das Spiel  $\Delta > 0.3$ , entfernen Sie die Stellscheibe I, um sicherzustellen, dass das Gesamtspiel des Getriebes II 0.05-0.15 beträgt; oder fügen Sie eine Stellscheibe II hinzu, um sicherzustellen, dass das Gesamtspiel des Getriebes 0.05-0.015 beträgt.

## 2. Fehlersuche und -behebung an Griff und Zug des Rückwärtsgangs

Nach Bestätigung, dass der Rückwärtsgang nicht ordnungsgemäß funktioniert, ist der Fehler zu suchen und zu beheben. Lesen Sie hierzu das Kapitel „Montage“.

**HINWEIS**

Drücken und lösen Sie den Griff 2-3 Mal, prüfen Sie anschließend, ob der Rückwärtsgang ordnungsgemäß funktioniert. Fahren Sie fort, bis der Rückwärtsgang ordnungsgemäß funktioniert.

Lösen Sie den Griff während des Betriebs der Gartenfräse; der Rückwärtsgang sollte zurückkehren und es sollten keine ungewöhnlichen Geräusche im Schaltgetriebe auftreten, andernfalls kann dies zu Schäden an den Zahnrädern führen.

### **3. Fehlersuche und -behebung am Zug des Notgriffs**

Wenn der Notgriff nicht mit dem Hebelstößel des Notschalters verbunden ist, ist der Fehler im Zug des Notgriffs zu suchen und zu beheben. Lesen Sie hierzu das Kapitel „Montage“.

#### **HINWEIS**

Drehen Sie den Dekompressionsknopf 2-3 Mal regelmäßig, prüfen Sie, ob der Motor im Notfall ausgeschaltet werden kann.

Befestigen Sie den Zug des Notgriffs und den Kontakt mittels Schrauben.

### **4. Fehlersuche und -behebung am Gaszug**

Die Drosselklappe ist auf Fehler zu prüfen, wenn keine Reaktion erfolgt, etwa eine Erhöhung oder Verringerung der Motordrehzahl nach Änderung der Drosselklappenstellung. Lesen Sie hierzu das Kapitel „Montage“.

#### **HINWEIS**

Drehen Sie den Knopf 2-3 Mal, um zu bestätigen, ob die Motordrehzahl steigt oder sinkt.

Befestigen Sie den Gaszug und den Kontakt mittels Schrauben.

# PROBLEMLÖSUNG

HINWEIS Schwerwiegende Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

## 1. Probleme und mögliche Lösungen für die Kupplung

HINWEIS Die Kupplungseinheit nicht zerlegen.

Vorfall	Ursache	Mögliche Lösung
Beschädigung der Kupplung	Druckscheibe defekt	Austauschen
	Defekte Feder	Austauschen
	Inneres Kupplungslager wurde verbrannt	Austauschen
Rutschen	Verschlossene Feder	Austauschen

## 2. Probleme und mögliche Lösungen am Schaltgetriebe

Rückwärtsgang lässt sich nicht einlegen	Fehler am Rückwärtsgangzug	Einstellen oder austauschen
	Welle locker	Schraube an der Rückseite der Welle anziehen
	Blockiertes Knaufelement	Die Fläche zwischen dem Knaufelement und der Stahlbuchse reinigen, sodass es sich elastisch dreht
Rückwärtsgang kehrt nicht zurück	Defekte Getriebebuchse	Austauschen
	Lockere Welle bewirkt, dass sich das Getriebe nicht dreht	Schraube an der Rückseite der Welle anziehen
	Defekte Schraube an der Rückseite der Welle	Austauschen
	Welle des Rückwärtsgangs verbogen	Austauschen
Welle des Rückwärtsgangs locker	Lockere Wellenschraube an der Rückseite der Welle	Schraube an der Rückseite der Welle anziehen
	Zu großes Spiel zwischen Welle des Rückwärtsgangs und Schaltgetriebe	Austauschen
Antriebswelle locker	Lockere Wellenschraube an der Rückseite der Welle	Schraube an der Rückseite der Welle anziehen
	Zu großes Spiel zwischen Antriebswelle und Schaltgetriebe	Austauschen

Getriebe verursacht übermäßigen Lärm	Antriebs- und Rückwärtsgangwelle locker	Schrauben an der Rückseite der Wellen anziehen
	Antriebs- und Rückwärtsgangwelle verbogen	Austauschen
	Verschlissenes Getriebe, falsch eingestellter Abstand	Getriebe austauschen
	Zu großes Spiel zwischen Antriebs- und Rückwärtsgangwelle und Schaltgetriebe	Austauschen
Ölleck am hinteren Schutz der Hauptwelle	O-Ring an der Hauptwelle beschädigt	O-Ring $\Phi 16 \times 1.8$ austauschen
	Rahmendichtung an der Hauptwelle beschädigt	Rahmendichtung $25 \times 40 \times 7$ austauschen
	O-Ring in der Stopfbuchse beschädigt	O-Ring $\Phi 46 \times 1.8$ austauschen
Ölleck an der Antriebswelle	Defekte Schraube an der Rückseite der Welle	Schraube $M12 \times 1.25 \times 25$ anziehen
	Defekter O-Ring der Antriebswelle	O-Ring $\Phi 25 \times 1.8$ austauschen
Ölleck an der Welle des Rückwärtsgangs	Lockere Wellenschraube an der Rückseite der Welle	Schraube an der Rückseite der Welle anziehen
	Defekter O-Ring der Welle des Rückwärtsgangs	O-Ring $\Phi 18 \times 1.8$ austauschen
Ölleck an der Verbindung des Getriebegehäuses	Lockere Schraube	Anziehen
	Beschädigte Dichtung	Austauschen
Leck im Schaltgetriebe	Kleines Loch im Schaltgetriebe	Geschweißte Teile oder Schutzabdeckungen reparieren, um ein Auslaufen zu verhindern
Ölleck an der Welle des Hebelstößels	Defekter O-Ring	O-Ring $\Phi 16 \times 2.65$ austauschen
Ölleck an der Welle des Schaltgetriebearms	Defekter O-Ring	O-Ring $\Phi 16 \times 2.65$ austauschen
Probleme beim Gangwechsel	Falsche Einstellung	Einstellen
Überhitzung	Zu wenig Öl	Öl nachfüllen
	Zu kleiner Abstand im Getriebe	Einstellen
	Zu kleines Spiel an der Welle	Einstellen
Verbindungen	Lockerung der Verbindungsschrauben	Anziehen

Ölleck am Getriebeöl	Defekte Dichtung	Austauschen
Ölleck durch hintere Abdeckung	Lockerung der Verbindungsschrauben	Anziehen
	Rahmendichtung an dieser Stelle beschädigt	Austauschen
Ölleck an der Antriebswellenhülse	Rahmendichtung an dieser Stelle beschädigt	Rahmendichtung 45×62×8 austauschen
Schwerwiegendes Ölleck an der Hülse der inneren Sechskantwelle	Defekte Nut der Wellenhülse	Austauschen
Ölleck an der Ölablassöffnung	Aluminium-Unterlegscheibe $\Phi 12$ beschädigt	Austauschen
	Verschlussstopfen nicht vollständig geschlossen	Dicht installieren
Beschädigte Messer	Maschine arbeitet auf steinigem Untergrund	Messer austauschen, darauf achten, dass die Maschine nicht auf steinigem Untergrund arbeitet
Steuerstromkreise sind beschädigt	Verschleiß im Laufe der Zeit	Austauschen

# OPTIONALES ZUBEHÖR

## 1. Standardzubehör

Im Grundsatz enthalten sind ein Messerpaar, zwei Transporträder, die Bedienungsanleitung und ein Anbausatz für Anbaugeräte.

## 2. Optionales Zubehör - Kontakt mit dem autorisierten Händler

	Bezeichnung	Einheit	Anwendung
1.	Messer - für Reisfelder	Satz	Zur Arbeit auf Reisfeldern
2.	Roder	Satz	Kartoffelroder
3.	Messer - für tiefes Auflockern	Satz	Zur Arbeit in Brachflächen oder auf schwierigem Untergrund
4.	Messersatz für Unkrautjäten	Satz	Zum Unkrautjäten und Auflockern auf trockenem Untergrund, Brachflächen oder Unkraut
5.	Messersatz für ausgetrockneten Boden	Satz	Zum Unkrautjäten und Auflockern auf trockenem Untergrund, Brachflächen oder Unkraut

# TECHNISCHE DATEN

		CEDRUS GL04
Motor	Modell	R210 Benzinmotor
	Typ	luftgekühlt, 4-Takt, OHV-obengesteuert, einzylindrig
	Hubraum (mL)	212
	Nennleistung [kW]	3,6
	Max. Drehmoment [N·m]	12
	Zündanlage	Transistorzündanlage
	Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	≤395
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks (L)	3,6
	Motorölfüllmenge (L)	0,6
Gartenfräse	Abmessungen (mm) (Länge × Breite × Höhe)	1620*1100*840
	Arbeitsbreite (mm)	970
	Arbeitstiefe (mm)	≥110
	Startsystem	Handstarter
	Getriebetyp	Vollschaltgetriebe
	Anschlussart	direkt
	Gewicht (Netto) (kg)	61
Schalldruckpegel (am Bedienerstand): 86,1 dB(A) Schalleistungspegel: 98 dB(A) Vibrationspegel: linker Griff: 4,2 m/s <sup>2</sup> rechter Griff: 5,4 m/s <sup>2</sup>		

Das Getriebe ist mit hochwertigem Getriebeöl 80W90 führender Hersteller des Marktes zu befüllen, z. B.: Motul, Valvoline, Liqui Moly.

			CEDRUS GL06	
Motor	Modell		R390	
	Marke		Rato	
	Nennleistung	kW	6,5	
	Drehzahl		3600 U/min	
	Hubraum	cm <sup>3</sup>	389	
	Zündanlage		Transistorzündanlage	
	Anlasser		Handstarter	
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	L	6,5	
	Fassungsvermögen des Öltanks	L	1,1	
Gartenfräse	Maschinenabmessungen (LxBxH)	mm	1600×1320×910	
	Nettogewicht	kg	122	
	Getriebetyp		Mechanisch	
	Verbindungsart		Direkt	
	Geschwindigkeit	Fast / Schnell	km/h	10
		Slow / Langsam	km/h	5
	Arbeitsmesser	Arbeitsdrehzahl	U/min	130
		Anzahl der Messer	Stk.	40
		Verteilung der Messer	Stk.	4
		Abstand zwischen den Messersektionen	mm	150
		Durchmesser der Arbeitsscheibe	cm	36
	Messertyp		Gebogene Klinge für trockenen Boden	
	Ölfüllmenge im Getriebe	L	2,2-2,5	
	Arbeitstiefe	cm	≥10	
	Arbeitsbreite	cm	150	
Leistung	m <sup>2</sup> /h	0,066-0,133		

Das Getriebe ist mit hochwertigem Getriebeöl 80W90 führender Hersteller des Marktes zu befüllen, z. B.: Motul, Valvoline, Liqui Moly.